



## Büroeröffnung in Frankfurt

Nach Gründung des Hauptstadtbüros, der news aktuell schweiz und der news aktuell Belga sind die Weichen weiter auf Expansion gestellt: In der Finanzmetropole Frankfurt weihte news aktuell jetzt die jüngste Dependence ein. Im Mittelpunkt der Eröffnungsfeier stand ein media coffee, auf dem sich die gesamte dpa-Firmengruppe präsentierte.

Die Entscheidung, in Frankfurt am Main das nächste Büro zu eröffnen, fiel news aktuell Geschäftsführer Carl-Eduard Meyer nicht schwer. „Wir sehen in der wichtigsten Finanzmetropole von Euroland natürlich auch ein zentrales Geschäftsfeld für uns – besonders hinsichtlich Investor Relations und der immer bedeutender werdenden internationalen Pressearbeit unserer Kunden.“ Büroleiterin Ulrike Goßmann (35) wird mit ihrem Team in Frankfurt die neue Kunden- und die persönliche Beratung noch weiter intensivieren. Parallel zur Büroleitung Frankfurt wird Ulrike Goßmann weiterhin das Team Kundenberatung Life Sciences & Health führen.

### Geschäftsfeld Investor Relations

In besonderer Dichte sind am Main weltmarktorientierte Unternehmen, internationale Banken sowie die maßgeblichen Wirtschafts- und Finanzinstitutionen konzentriert. Hier sind die Europäische Zentralbank (EZB), die Deutsche Börse – hinter New York und London die größte der Welt – und das Bundesaufsichtsamt für den Wertpapierhandel (BAWe) zu Hause.

Von besonderer Bedeutung ist Frankfurt auch für den Informationsaustausch zwischen den Playern der Finanzwelt. Börsenkurse, Finanzinformationen und Wirtschaftsnachrichten werden in Realtime auf die Ter-

### Weitere Jointventures geplant

minals in aller Welt versendet. Wirtschaftsjournalisten, Börsianer und Investor Relations-Profis in Deutschland beziehen ihre News aus Frankfurt. Deshalb nimmt die Wirtschaftsberichterstattung des Frankfurter dpa-Landesbüros einen hohen Stellenwert ein. Auch die dpa-Bilderdienste und die Wirtschaftsnachrichtenagentur dpa-AFX arbeiten am Main. Und die jüngste dpa-Tochter dpa-info.com, die Online-Nachrichten für das Internet produziert, hat hier zahlreiche Kunden. „Mit der Muttergesellschaft und ihren Töchtern

hat sich dpa hervorragend am Markt positioniert,“ zog dpa-Bildchef Reiner Merkel auf dem media coffee anlässlich der Büroeröffnung eine positive Bilanz. Moderiert von Stefan Winterbauer, Macher von kress.de, diskutierten etwa 200 Gäste in der Deutschen Bibliothek über „Die dpa-Unternehmensgruppe im komplexen deutschen Medienumfeld“.

news aktuell Geschäftsführer Meyer machte auf dem media coffee deutlich, wo er die Stellung seines Presseservices sieht. „In unserer Branche sind wir klar Marktführer und werden diese Position weiter energisch ausbauen.“ Noch in diesem Jahr werden ein oder zwei weitere internationale



Frankfurter Skyline: news aktuell ab jetzt mittendrin

Jointventures gegründet, wird der ovs, der Originalvideotext, starten und eine Antwort auf das noch bestehende Ad-hoc-Monopol kommen, kündigte Meyer an.

„Wir haben eine wesentliche Wachstumsperiode vor uns“, so Carl-Eduard Meyer abschließend. Die jüngste Büroeröffnung in Frankfurt ist ein wichtiger Faktor, weiterhin in Europa die Nummer Eins der Branche zu sein.



Foto: F. Schleicher

Für news aktuell in Frankfurt am Main aktiv: (v. l. n. r.) Ulrike Goßmann, Christiane Sonsalla, Claudia Flores Reyes

### news aktuell GmbH

Büro Frankfurt/Main  
Gutleutstraße 110  
60327 Frankfurt/Main  
Fon ++49 (0)69 2716-4380  
Fax ++49 (0)69 2716-4379  
Leitung: Ulrike Goßmann  
Beratung:  
Christiane Sonsalla  
Claudia Flores Reyes  
[frankfurt@newsaktuell.de](mailto:frankfurt@newsaktuell.de)



**Liebe Leserinnen und Leser,**

CeBIT, Fußball-Übertragungsrechte, Castor – für viele unserer Kunden gab es in den ersten

Monaten des Jahres ganz unterschiedliche Highlights, die wir mit unserem Service begleitet haben.

Für uns selbst war das Highlight sicher die Eröffnung unseres neuen Büros in Frankfurt am Main, zu der ich viele von Ihnen auch persönlich begrüßen durfte. Damit sind wir nun noch näher dran, wenn Sie in und um Frankfurt Ihre Pressearbeit planen.

Dass wir Mitte Mai in Berlin unseren neuen Dienst Originalvideoservice (ovs) vorstellen werden, kündige ich darum hier nur kurz an – wir werden Sie auf dem Laufenden halten.

Herzliche Grüße

Carl-Eduard Meyer  
Geschäftsführer  
[meyer@newsaktuell.de](mailto:meyer@newsaktuell.de)

**Impressum**

news aktuell  
Mittelweg 144  
20148 Hamburg  
Fon: (040) 4113-2850  
Fax: (040) 4113-2855  
E-Mail: [info@newsaktuell.de](mailto:info@newsaktuell.de)  
Internet: [www.newsaktuell.de](http://www.newsaktuell.de)  
Auflage: 22.000  
Erscheint alle zwei Monate  
Verantw.: Carl-Eduard Meyer  
Redaktion: Jens Petersen  
Grafikdesign: Kerstin Kriesel

# Ad-hoc-Praxis in der Kritik

Für die schnelle und umfassende Information der Aktionäre sollen Investor Relations und Ad-hoc-Mitteilungen eine zentrale Rolle spielen. Aber Wirtschaftsjournalisten beklagen zunehmend den Missbrauch der Pflichtmeldungen für PR-Zwecke.

In den Jahren von 1995 bis 2000 verzehnfachte sich die Zahl der Börsengänge und verfünffachte sich die Zahl der Ad-hoc-Mitteilungen börsennotierter Unternehmen. Aktiengesellschaften sind laut § 15 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) verpflichtet, börsen- und kursrelevante Tatsachen unverzüglich der Öffentlichkeit mitzuteilen.

Allerdings sind die Ad-hoc-Meldungen ins Kreuzfeuer der Kritik geraten. Journalisten bemängeln den unseriösen Umgang mit den Unternehmensinformationen, die das Auf und Ab an der Börse beeinflussen. Auf einem media coffee von news aktuell wettete Financial Times-Korrespondent Rüdiger Köhn: „Statt Feinkost reicht es heute oft nicht einmal mehr zum Kantinen-niveau!“ Und Joachim Herr, Wirtschaftskorrespondent der FAZ, fügte hinzu: „Schlechte Unternehmenszahlen werden in Ad-hoc-Meldungen oft versteckt.“ Besonders der Missbrauch für PR-Zwecke wurde angeprangert. Christine Bortenlänger, Geschäftsführerin der Bayerischen Börse, stellte klar: „Ad hoc ist kein Marketing- oder Werbemittel.“ Sie räumte jedoch ein, dass die Frage, welche Unternehmensmeldungen ad-hoc-pflichtig sind, und welche nicht, „oft nicht einfach zu beantworten ist“.

Mahnungen des Bundesaufsichtsamtes für den Wertpapierhandel wurden im vergan-



*Broker und Journalisten müssen Ad-hoc-Mitteilungen vertrauen können. Wer Fakten zurückhält oder verwässert, verliert an Glaubwürdigkeit – fatal an der sensibel reagierenden Börse.*

genen Jahr kaum befolgt, so dass in 2000 die Anzahl der verbreiteten Ad-hoc-Meldungen weiter auf fast 5.700 Stück stieg. Nun will der Gesetzgeber hart durchgreifen: Der Missbrauch der Ad-hoc-Publizität soll die Unternehmen zukünftig bis zu drei Millionen Mark Bußgeld kosten.

**Bei Missbrauch Bußgelder**

news aktuell bewegt sich mit dem Originaltextservice, in dem sämtliche Ad-hoc-Mitteilungen kommuniziert werden, im Spannungsfeld von AGs, Medien und Finanzdiensten. „Die Journalistenschelte und der weiterhin große Informationsbedarf in den IR-Abteilungen haben uns sensibilisiert. Wir wollen unseren Kunden aus dem IR-Bereich helfen, Probleme und Unsicherheit zu überwinden,“ so news aktuell-Geschäftsführer Carl-Eduard Meyer. Dafür etablierte news aktuell eine eigene me-

dia workshop-Reihe. Der nächste Termin ist am 23./24. April in München, an dem ein workshop zu diesem brisanten Thema stattfindet – weitere Termine sind in Planung. Unter der Leitung von IR-Profis werden dabei die Teilnehmer rechtliche Grundlagen der Publizitätspflicht erarbeiten und die praktische Umsetzung der Lerninhalte proben.

**media workshops sollen helfen**

Jochen Gutzy von der Münchener Consultingfirma CMC und einer der Workshopleiter verteidigt im Gegensatz zu vielen Journalisten die IR-Verantwortlichen. „Rund 60 Prozent der Ad-Hoc-Mitteilungen des vergangenen Jahres haben sich nachträglich als durchaus kursrelevant erwiesen. Die Voraussetzungen des WpHG waren erfüllt.“

Informationen zu den media workshops von news aktuell: [mediaworkshop@newsaktuell.de](mailto:mediaworkshop@newsaktuell.de)

## Lebendige Nachrichten aus dem „Ländle“

Und das soll eine Regionalzeitung sein? Sylvia Kopp von news aktuell besuchte die Stuttgarter Nachrichten.

Im Konferenzraum der Stuttgarter Nachrichten (STN) hängen Porträts von Helmut Kohl, Michael Schumacher und Harald Schmidt. Die Fotos stammen vom „treffpunkt foyer“ und beweisen: Die STN stehen für „lebendige Nachrichten“.

**„treffpunkt foyer“ sorgt für Furore**

„treffpunkt foyer“ ist eine Veranstaltungsreihe, mit der die STN viermal im Jahr für Furore sorgen. Der Einladung zur Podiumsdiskussion mit Politikern, Wirtschaftsgrößen, Sportlern oder Künstlern im Foyer der Landesbank Baden-Württemberg folgen jedes Mal rund 700 Gäste. Die lokale Prominenz aus Wirtschaft und Politik ist immer mit von der Partie. Und so kommen sie alle gern aufs Podium. Auch Bundeskanzler Gerhard Schröder sei beeindruckt gewesen vom

hochkarätigen Publikum. Politik-Chef Wolfgang Molitor freut sich: „Unsere Veranstaltung profitiert auch vom Standort Stuttgart.“

Auf den konzentriert sich auch die Wirtschaftsredaktion. „Wir berichten mit regionalem

Fokus,“ sagt Redakteur Volker Steinmaier. ots ist ihm nicht nur aus dem Ticker bekannt: „Ich gehe manchmal schon vor der Arbeit von zu Hause aus in die news aktuell-Datenbank und sehe die Ad-hoc-Meldungen durch.“ So habe er kürzlich Meldungen von debitel und Daimler Chrysler recherchiert.

Überdies meldet Steinmaier Bedarf an: „Wenn Sie wunderschöne Feature-Bilder hätten, wären wir dankbar. Wir haben



Foto: Stuttgarter Nachrichten

„treffpunkt foyer“ vor der Landtagswahl in Baden-Württemberg: Chefredakteur Jürgen Offenbach (r.) bat die Spitzenkandidaten zum Schlagabtausch, und Phönix übertrug die Runde live im TV.

genug Fotos mit ergrauten Herren oder grauen Fabrikgebäuden.“ Die gelungene Visualisierung von Wirtschaftsthemen sei ein Manko. Werbefotos hingegen lehnt er kategorisch ab.

Mit der lokalen Konkurrentin Stuttgarter Zeitung liefern sich die STN ein redaktionelles Duell. „Wir vergleichen unsere Ausgabe täglich mit der Stuttgarter Zeitung“, erzählt Chef vom Dienst Joachim Volk. Die Stuttgarter Zeitung gilt zwar

überregional als bedeutsamer, aber, so Volk: „Wir haben die größere Gesamtauflage.“ Die STN liefern 18 lokalen Titeln den Mantel und bilden die größte Zeitungsgruppe in Baden-Württemberg. Auflage: 280.000 Exemplare täglich.

1983 haben die STN ihren journalistischen Anspruch unter Beweis gestellt: Damals haben sie Konrad Kujau als Fälscher der vom Stern veröffentlichten „Hitler-Tagebücher“ entlarvt.

## „Weniger ist oft mehr“

... meint Jochen Gutzy (31), IR-Profi der Consultingfirma CMC.

Ist der §15 WpHG ausreichend? Ein zu weiter Interpretationsspielraum besteht vor allem bei der Beurteilung der Kurserheblichkeit einer Tatsache. Die fehlende begriffliche Schärfe erschwert eine interessengerechte Anwendung der Ad-hoc-Publizität und ermöglicht erst den Missbrauch.

Sollte Missbrauch stärker geahndet werden? Wir müssen über eine Verschärfung von Sanktionen nachdenken. Allerdings sollte man differenzieren. Missbrauch liegt ja bereits vor, wenn Ad hoc als

PR-Instrument eingesetzt werden. Dies ist aber eher harmlos. Anders zu bewerten ist dagegen die bewusste Verbreitung von Falschinformationen oder überhöhten Gewinnprognosen mit dem Ziel der Kursmanipulation.

Was raten Sie AGs in Bezug auf deren Investor Relations? Der Missbrauch der Ad hoc als PR-Instrument versperrt die Sicht auf wesentliche Informationen und führt letztlich dazu, dass niemand mehr wirkliche Neuigkeiten in den Meldungen vermutet. Weniger ist daher manchmal mehr.

## Castor rollt

Laufend berichtete die gemeinsame Pressestelle von Bundesgrenzschutz und Polizei via ots über den Atomtransport.

Castor legt technischen Zwischenstopp ein“, „Polizei appelliert an friedliche Protestanten“, so lauteten die täglichen Presseberichte, die im März an die Medien verbreitet wurden. Der Informations-hunger der Redaktionen war enorm und musste schnell und effizient gestillt werden – hier zeigte sich die Stärke des Nachrichtennetzwerkes von news aktuell. Zeitungen, Radio, TV und Nachrichtenagenturen wurden bundesweit zeitgleich erreicht. Neben der Castor-Pressestelle wickeln mehr als 60 Polizeidienst-

stellen ihre Pressearbeit via ots ab – darunter auch das BKA, der Generalbundesanwalt und mehrere Landeskriminalämter.



Castor: Brisante Fracht unter Beobachtung der Medien

# news aktuell intern



**Birte Arnold** (32) studierte Kunstgeschichte und Italienisch in Kiel, Hamburg und Florenz. Parallel absolvierte sie die Ausbildung zur Betriebswirtin/Controllerin an der IHK. Ein einjähriges Volontariat in Öffentlichkeitsarbeit und Ausstellungsplanung führte sie anschleswig-holsteinische Landesmuseum. Während des Studiums betreute sie mehrere Studien der Pbs AG. Seit Februar verstärkt sie bei news aktuell das Team Kundenberatung PR-Agenturen.



**Jürgen Hoppe** (39) studierte nach der Ausbildung zum Großhandelskaufmann Betriebswirtschaftslehre in Bielefeld und Portsmouth. Danach war er sieben Jahre bei der Gehring-Bunte Getränke-Industrie in Gütersloh (Christinen Brunnen Mineralwasser und Coca-Cola Konzessionär) als Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit tätig. Bei news aktuell betreut Jürgen Hoppe seit Dezember 2000 den Sektor Auto/Verkehr und Energie des Teams Finanzmärkte.



**Natalie Nitz** (33) studierte in Hamburg Französisch, Geschichte und Erziehungswissenschaft. Neben dem Studium arbeitete sie für den Norddeutschen Rundfunk (NDR) in Hamburg. Nach dem Staatsexamen absolvierte sie zunächst eine Ausbildung zur Marketing- und Vertriebsassistentin und arbeitete in dieser Funktion für die Hamburger Firma ELESCO. Natalie Nitz ergänzt bei news aktuell seit April 2001 das Team Life Sciences & Health.



**Christiane Sonsalla** (39) studierte Geschichte, Politik und Romanistik in Heidelberg. Nach einem Volontariat beim dpa-Bilderdienst arbeitete sie in der Redaktion der European Pressphoto Agency (epa) und koordinierte dort die internationale Berichterstattung. Berufsbegleitend studierte sie Marketing und Vertrieb an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie in Frankfurt. Seit März arbeitet sie im Team Marketing des neuen Frankfurt-Büros von news aktuell.

+++ Michael Kirchhoff (31) ist seit Januar 2001 im Produktionsteam tätig +++ Stefan Lattek (31) verstärkt seit März 2001 ebenfalls das Produktionsteam +++ Swen Noack (31), seit Dezember im Team Netzwerk-Administration, hat im März zusätzlich die Mailbox-Administration übernommen +++ Jan-Hendrik Oldag (30) zeichnet seit März für den Bereich Web-Entwicklung mitverantwortlich +++ Barbara Reidenbach (30) hat seit Februar im Callcenter einen guten Draht zu den news aktuell-Kunden +++ Sven Wrage (32), bisher im Team Technik zuständig für Controlling und Mailbox-Administration, wird Senior Projectmanager IT +++ Kathrin Decker (20) macht von April bis einschließlich Juni ein Praktikum im Team Messen/Touristik +++

## obs auf Deutschlandtournee

Nach gelungenem Auftakt in Hamburg und Stopps in Leipzig und Berlin stehen für die obs-Roadshow fünf weitere Städte auf dem Programm. Frank Schleicher, zuständig für den Originalbildservice (obs) von news aktuell, gibt Tipps zur PR-Arbeit mit Bildern.



Foto: S. Striegler

Als gelernter Fotojournalist weiß Frank Schleicher, worauf es bei der Pressearbeit mit Bildern ankommt.

Zeigen Sie nicht nur Ihre Produkte, visualisieren Sie auch die Herstellungsprozesse oder die Produktionsanlagen", diesen und weitere Tipps vertritt Frank Schleicher in seiner Präsentation zum Thema „Erfolgreiche Pressearbeit mit Bildern“. Mit dem zweistündigen Vortrag tourt der obs-Experte von news aktuell zur Zeit durch deutsche Städte. Dabei beschränkt er sich nicht allein auf PR-Theorie. Zusammen mit den Teilnehmern erarbeitet er anhand von Beispielen aus der Praxis, was ein gutes PR-Foto ausmacht und wie man komplexe Themen bildlich umsetzt. Wissenswertes über „Pixel, Bytes und

Dots-Per-Inch (dpi)", also über die technischen Anforderungen an Pressefotos, und über Details zur professionellen Bildverbreitung via obs erläutert er in weiteren Programmpunkten. Die nächsten Stopps auf der obs-Deutschlandtournee sind:

**Frankfurt:** 23. April 2001  
**München:** 26. April 2001  
**Köln:** 9. Mai 2001  
**Düsseldorf:** 10. Mai 2001  
**Stuttgart** 15. Mai 2001

Interessierten stehen jeweils drei Termine täglich zur Auswahl. Weitere Informationen gibt es auf Anfrage unter: [info@newsaktuell.de](mailto:info@newsaktuell.de)

### media workshops

**7./8.5.2001, Frankfurt/M.**  
**25./26.6.2001, Hamburg**  
 Digitale Pressemappe – Mediengerechte Weitergabe von Texten und Bildern

**10./11.5.2001, Hamburg**  
 Planung und Durchführung einer Pressekonferenz – Der Erfolg liegt im Detail

**16./17.5.2001, Hamburg**  
 Interviews geben – aber richtig

### media coffees

**24.4.2001, Hamburg**  
 Nach dem Hype – Medien und das Internet

**Juni 2001, München**  
 Is content still king? News im Internet